

**Marktgemeinde Auersthal  
2214, Pol.Bezirk Gänserndorf, NÖ**

**Lfd.Nr. 7**

## **VERHANDLUNGSSCHRIFT**

**über die SITZUNG des  
GEMEINDERATES**

**am Donnerstag, den 5. Mai 2011 im Rathaus**

**Beginn: 19.30 Uhr  
Ende: 20.55 Uhr**

**Die Einladung erfolgte am  
29.4.2011 durch Kurrende**

**ANWESEND WAREN:**

**Bürgermeister Ing. Erich HOFER**

**Vizebürgermeisterin Mag. Michaela SCHNEIDER**

**Gf.GR. Friedrich HELM**

**Gf.GR. DI Rainer FEUCHT**

**GR. Ing. Andreas HAGER**

**GR. Robert FELLNER**

**GR. Heinz SCHELLNER**

**GR. DI Heidemarie HELLMER**

**GR. Christoph REITER-HAVLICEK**

**Gf.GR. Manfred GLASL**

**Gf.GR. Ernst PERTL**

**GR. Karin HELBIG**

**GR. Christian HAGER**

**GR. Oswald GUNSAM**

**GR. Thomas FELLNER**

**GR. Richard WACHTER**

**GR. Elfriede KREUZWEGER**

**GR. Ing. Wilhelm SOMMERBAUER**

**ANWESEND WAREN AUSSERDEM:**

**VB Martina Fritz (Schriftführerin)**

**ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:**

**GR. Andreas GERITZER**

**GR. Oswald GUNSAM**

**NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:**

**VORSITZENDER: BGM Ing. Erich HOFER**

---

**Die Sitzung war öffentlich**

**Die Sitzung war beschlussfähig**

## **TAGESORDNUNG:**

- Pkt. 1. Genehmigung der letzten Verhandlungsschrift**
- Pkt. 2. Darlehensvergabe „Straßenbau“**
- Pkt. 3. Auftragsvergabe Straßenbau (Berggasse, Badgelände)**
- Pkt. 4. Bauplatzansuchen**
- Pkt. 5. Subventionsansuchen**
- Pkt. 6. Dienstbarkeitsverträge**
- Pkt. 7. Behebung einer Verordnung (Alleeweg/Dammweg)**
- Pkt. 8. Änderung des Dienstpostenplanes**
- Pkt. 9. Grundverkehr Jägerzeile**
- Pkt. 10. Grundkauf von OMV**
- Pkt. 11. Berichte und Termine**

## **VERLAUF DER SITZUNG**

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates und eröffnet die Sitzung.

Die Tagesordnung ist mit der Einladung allen rechtzeitig zugegangen. Gegen diese Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

Der Bürgermeister beantragt mittels Dringlichkeitsantrag (sh. Beilage 1+2) folgende Änderung bzw. Erweiterung der Tagesordnung:

**Pkt. 7: Mitverlegung von Telekom- und EVN - Stromleitungen**  
**Pkt. 12 Benützung/Inventarverkauf d. Küche i. Gemeindesaal**

Die anderen Punkte verschieben sich entsprechend.

Diese Änderung wird einstimmig genehmigt.

**Zu Punkt 1:**

Das **Protokoll** der letzten GR-Sitzung wurde von allen Fraktionen unterzeichnet.  
 Es wird in der Folge einstimmig **genehmigt**.

**Zu Punkt 2:**

Zur Finanzierung des Vorhabens „Straßenbau“ ist die Aufnahme eines Darlehens im Rahmen der Landesfinanzsonderaktion Allgemein in der Höhe von € 100.000,- vorgesehen. Diese Darlehensaufnahme wurde Ende März in der üblichen Weise ausgeschrieben und folgende Offerte sind zeitgerecht eingelangt und wurden in der Gemeindevorstandssitzung geöffnet:

Kreditinstitut	variabler Zinssatz (Aufschlag auf 6-Mo- Euribor)	Fixzinssatz auf 10 Jahre
Bank Austria	0,700%	4,290%
Hypo Investment NÖ	0,790%	kein Offert
Hypo Tirol Bank AG	Kein Offert abgegeben	
Bawag - P.S.K.	Kein Offert abgegeben	
Raiffeisenbank Auersthal	0,590%	5,250%
Weinviertler Volksbank	0,540%	4,650%
Kommunalkredit Austria	Kein Offert abgegeben	

Als Bestbieter wurden somit bei der Variante variabler Zinssatz die Weinviertler Volksbank mit einem Aufschlag auf 6-M-Euribor in der Höhe von 0,54%\*) und bei der Variante Fixzinssatz die Bank Austria mit 4,29% fix auf die gesamte Laufzeit auf.

\*) Die Weinviertler Volksbank hat mitgeteilt, daß diese Kondition an sich fix für die gesamte Laufzeit gilt, jedoch vorbehaltlich gesetzlicher Änderungen (das Bankwesengesetz sieht derzeit vor, dass bei Gemeindekrediten die Bank keine Eigenmittelunterlegung treffen muss – sollte sich das ändern, muss dies entsprechend berücksichtigt werden und kann dieser geringe Aufschlag dann nicht gehalten werden – das ist aber eher unwahrscheinlich)

Hinweis zur Rückzahlung: Da dieses Darlehen über die Landesfinanzsonderaktion „Allgemein“ finanziert wird, ist ein Zinszuschuss bis max. 3% gegeben.

Der Gemeinderat beschließt nach kurzer Diskussion mit einem Stimmenverhältnis von 9 (ÖVP-Fraktion) : 8 (SPÖ Fraktion) die Variante **variabler Zinssatz** und somit die Aufnahme des Darlehens bei der Weinviertler Volksbank.

**Zu Punkt 3:**

DI Denk hat die geplanten Straßenbauarbeiten (Berggasse, Johann Strauss Ring, Brahmsweg, Dammweg) ausgeschrieben und die am 7. April 2011 geöffneten Offerte geprüft.  
 Diese Prüfung ergab folgendes Ergebnis

Diese Prüfung ergab folgendes Ergebnis

<u>Firma</u>	<u>Gesamtpreis</u>
HABAU, 4320 Perg	€ 509.950,56
Pittel & Brausewetter 2225 Zistersdorf	€ 449.251,37
Alpine Bau 2130 Mistelbach	€ 486.251,37
Leithäusl, 2100 Korneuburg	€ 491.304,15
ALLBAU, 2230 Gänserndorf	€ 485.181,79
WDS-Bau, 4320 Perg	€ 517.611,46

Da die Fa. Pittel & Brausewetter als Bestbieter festgestellt wurde, soll dieser der Auftrag erteilt werden.

Hinweis: Es wurden alle in den genannten Bereichen anfallenden Arbeiten komplett ausgeschrieben. Die Durchführung wird je nach Notwendigkeit dann beauftragt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auftragsvergabe an die Fa. Pittel & Brausewetter.

#### **Zu Punkt 4:**

Folgende Kaufansuchen für einen Bauplatz im Bereich Johann Strauss Ring liegen vor:

**Daniel STOKIC**, wh. Hauptstraße 11 - Parz. 1270/464 518 m<sup>2</sup>

**Harald WAIKER**, dzt. wh. in Gänserndorf - Parz. 1270/469 650 m<sup>2</sup>

**Florian LESI**, wh. Schubertstraße 28, 2214 Auersthal – Parz. 1270/466 555m<sup>2</sup>

**Ermira SHEMO**, wh. Hauptstraße 89/1, 2214 Auersthal – Parz. 1270/456 519m<sup>2</sup>

**Nina FRIESACHER** wh Getreidegasse 13, 2214 Auersthal **und Bernd WILLMANN**, wh Rusterweg 10, 2242 Prottes – Parz. 1270/452 603m<sup>2</sup>

Nachdem alle Ansuchen den Vergabekriterien entsprechen, werden diese einstimmig genehmigt.

#### **Zu Punkt 5:**

Frau Gertrude Kohlhuber, Weingartenstraße 111 hat ein Ansuchen zur „Förderung für Energiesparmaßnahmen“ gemäß den geltenden Richtlinien eingebracht:

Einbau einer Photovoltaikanlage - € 16.872,84

Der Fördersatz beträgt hier 5%, was einen Förderbetrag von € 843,64 bedeutet.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Auszahlung der Förderung.

#### **Zu Punkt 6:**

Herr Robert Fellner, wh. Hauptstraße 124, möchte eine Hackschnitzel-Heizungsanlage errichten und neben seinem Wohnhaus auch das Hotel/Restaurant Felix Sommer mit Wärme versorgen. Dazu soll eine aus 2 thermisch isolierten Rohren bestehende Fernwärmeleitung im Richt-Spülbohrungsverfahren errichtet werden.

Da diese Leitung auf öffentlichem Gut (Hauptplatz) errichtet wird, ist ein entsprechender Dienstbarkeitsvertrag abzuschließen.

Ein zweiter Dienstbarkeitsvertrag betrifft die EVN-AG: Der Trafo vom Wasenrain soll auf das gemeindeeigene Grundstück Nr. 2020 (FF-Übungsplatz) verlegt werden. Er wird an der südöstlichen Ecke dieses Grundstückes (am Florianiweg) situiert. Mit diesem Vertrag wird der Bestand und der Betrieb dieses Trafos samt der dazugehörigen Versorgungsleitungen seitens der EVN-AG gegenüber der Marktgemeinde Auersthal gesichert.

Nach kurzer Diskussion genehmigt der Gemeinderat einstimmig ( GR Robert Fellner – Stimmenthaltung bei seinem Dienstbarkeitsvertrag) den Abschluss der beiden Dienstbarkeitsverträge.

**Zu Punkt 7:**

In der Berggasse sollen im Zuge der Sanierung Leitungen der EVN-Strom und der Telekom in die Erde verlegt werden. Beide Firmen haben ihre Mitarbeit zugesagt, wobei jedoch die Gemeinde die Kosten für die Verlegung (nur das Material wird zur Verfügung gestellt) übernehmen werden müssen.

Die EVN-Gas wird einen teilweisen Austausch der Leitung auf ihre Kosten durchführen.

Beim Johann Strauß Ring verlegt die EVN alle Leitungen auf ihre Rechnung, die Telekom jedoch nur zu 2 Verteilerkästen. Die Teilnehmeranschlussleitungen müssen dann ebenfalls auf Kosten der Gemeinde verlegt werden. Das Material (Kabel) kommt von der Telekom.

Der Bürgermeister befindet diese Vorgangsweise höchst ärgerlich, muss jedoch feststellen, dass es nur die Alternative gibt, dass diese betreffenden Leitungen dann eben nicht verlegt werden. Da dies auf lange Sicht gesehen nicht sinnvoll ist und auch für die betroffenen Anrainern keine gute Lösung ist, sollen diese Arbeiten gleich jetzt mit erledigt werden. Diese Mitverlegungsarbeiten sollen von der Straßenbaufirma (P&B) mitgemacht werden – Kostenschätzung: € 6.979,98 inkl. Mwst).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Kosten für die Verlegung der Leitungen für EVN und Telekom zu übernehmen.

**Zu Punkt 8:**

Von der Aufsichtsbehörde wurde mitgeteilt, dass die in der letzten GR-Sitzung beschlossene Verordnung der „Entlassung in das Öffentliche Gut“ für eine Teilfläche beim Dammweg nicht mehr notwendig und daher zu beheben ist.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig diese Aufhebung der Verordnung vom 14.3.2011.

**Zu Punkt 9:**

Wie in der letzten GR-Sitzung besprochen, soll der Dienstpostenplan im Gemeindeamt wie folgt abgeändert werden:

1 Dienstposten - Entl. Gruppe 7 (100%) - Helmut Hofer

1 Dienstposten - Entl. Gruppe **6** (bisher 5) (70%) - Martina Fritz

1 Dienstposten - Entl. Gruppe 5 (100%) - Ingrid Berthold

1 Dienstposten - Entl. Gruppe 5 (50%) - Andrea Reithofer

Begründung: Frau Fritz hat durch ihre mit Auszeichnung bestandene Dienstprüfung für den „gehobenen Verwaltungsdienst“ (Stufe VI) jetzt die Voraussetzungen, die ihr übertragenen Aufgaben (im Besonderen die Berechnung und Vorschreibung sämtlicher Hausbesitzabgaben) selbstständig durchzuführen. Weiters sind ihr alle Aufgaben der Personenstandsführung (Meldeamt, Wahlen, etc.) und inzwischen auch ein Großteil der Lohnverrechnung übertragen.

Der Gemeinderat genehmigt nach kurzer Diskussion einstimmig diese Änderung des Dienstpostenplans mit Wirkung 1. Juli 2011.

**Zu Punkt 10:**

Der Bürgermeister berichtet über seine Gespräche mit dem Grundeigentümer Hofer Martin betreffend dessen Presshaus in der Jägerzeile. Nachdem mit Marianne Fellner eine Einigung betreffend Grundabtretung erzielt werden konnte, ist auch der Besitzer des Nachbargrundstückes, Herr Hofer Martin, bereit sein Presshaus samt Inhalt und knapp 100 m<sup>2</sup> Grund um 1.500 € an die Gemeinde zu verkaufen.

Die Gemeinde wird dann beide Gebäude entfernen und kann damit die bisherige Verkehrsschikane in der Jägerzeile beseitigen.

Nach kurzer Diskussion wird diese Vorgangsweise einstimmig genehmigt.

### Zu Punkt 11:

Die OMV-AG ist bereit, einen Teil (ca. 9.500 m<sup>2</sup>) des Grundstückes Parz. Nr. 1562/1 (östlich hinter unserem Bauhof) an die Gemeinde zum Preis von € 1,50 / m<sup>2</sup> zu verkaufen. Der Bürgermeister befindet dieses Verkaufsangebot als sehr günstig und schlägt vor, dieses anzunehmen. Für die auf diesem Gelände befindliche Sonde wird die OMV in weiterer Folge Grundpacht an die Gemeinde bezahlen.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Kauf dieses Areals.

### Zu Punkt 12:

Die Küche im Gemeindesaal soll von überflüssigem Inventar befreit werden, die Suppentöpfe und Öfen etc. sollen in einer Internetauktion (Selbstabholung und Demontage) versteigert werden. Ziel ist es, soviel Platz wie möglich zu schaffen damit eine optimale Benützung der Küche gewährleistet ist. Der bestehende Vertrag mit Gastwirt Herbert Haferl soll aufgelöst werden und der Unkostenbeitrag für die Küchenbenützung von € 130,81 auf € 30,- reduziert werden. Weiters sollen nach Abbau des nicht mehr benötigten Inventars die elektrischen Leitungen auf den neuesten Stand gebracht werden, dies sieht u. a. die Montage von neuen Steckdosen vor.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat oben genannte Vorgehensweise einstimmig.

### Zu Punkt 13 (Berichte und Termine):

- Der Bau der **Wohnungen und Reihenhäuser** ist voll im Zeitplan, so dass aus heutiger Sicht die für 22. Juli geplante Schlüsselübergabe kein Problem darstellen sollte. Die Wohnungen sind alle weg. Weiters sind derzeit noch 4 Reihenhäuser zu haben. Das Ziel Wohnraum für die junge Auerthaler Bevölkerung zu schaffen, konnte erreicht werden. In einer Besprechung am 13.4. konnte erreicht werden, dass die HÖ den Kinderspielplatz zur Gänze auf ihre Kosten aber auf Gemeindegrund errichtet. Die Betreuung übernimmt die Gemeinde. Von den noch vom Architektenwettbewerb offenen Zahlungen in der Höhe von € 12.881,84 konnten € 5.000,- herunter verhandelt werden und sind daher jetzt € 7.881,84 zu bezahlen. Morgen, Freitag wird es eine Besprechung geben, wo alle mit Gestaltung des Areals befaßten Firmen teilnehmen.
- Beim **Urbanusweg** sind die Arbeiten für die Wasser- und Kanalleitungen soweit abgeschlossen. Als nächster Schritt werden bis spätestens Ende Mai die Leitungen der EVN-AG (Strom, Gas, Straßenbeleuchtung) verlegt. Danach soll der Weg mit Recycling-Material befestigt werden
- **Im Bereich Am Anger 1 – 5** wurde der Ablaufkanal von **3 Einlaufgittern** so umgebaut, dass er jetzt direkt in den großen RW-Kanal mündet. Damit soll eine Verbesserung des Ablaufs gewährleistet sein.
- In der **Volksschule** ist in einer Ausweichklasse der alte Holzfußboden eingebrochen. 2 Varianten einer Erneuerung (Unterkonstruktion) stehen zur Diskussion: Betonfußboden (Offert Fa. Vogl: € 6.428,28) oder Holzkonstruktion wie im Hort (Offert Zimmerei Hager: € 3.040,80 inkl. MWst.). Es werden Angebote für die Verlegung eines Parkettbodens eingeholt.
- Die Wr. Städtische Versicherung hat die große **Gemeinde-Haftpflichtversicherung** (Wasser- und Kanalleitungen, usw.) per 25.5.2011 gekündigt. (Prämie war ca. € 2.400,-/Jahr) Da

es lt. Auskunft eines großen Maklerbüros im Großen und Ganzen nur 3 Versicherungen gibt die diese Art von Versicherungen betreuen, nämlich Uniqa, Wr. Städtische und NÖ Versicherung, und wir bei der Uniqa und Wr. Städtischen bereits versichert waren und jeweils wegen hoher Schäden gekündigt wurden, wurde nun Herr Oswald Braun von der NÖ Versicherung damit konfrontiert. Oswald Braun hat zugesagt, bei allen drei oben genannten Versicherungen, neuerliche Angebote einzuholen.

- Der Dorferneuerungsverein hat angeregt, die **Schaukästen der Vereine** in der Schulgasse zu erneuern. Die Gemeinde hat jetzt einige Offerte eingeholt und die betroffenen Vereine und Institutionen werden nun über dieses Vorhaben informiert.  
Der Gemeindevorstand hat einstimmig beschlossen, dass die Kosten z. T. von der Gemeinde (bei Vereinen: € 100,-) und von den Betroffenen übernommen werden. Die Montage werden die Gemeindeglieder durchführen. Auch die anderen Schaukästen im Ort (Friedhof, Badsiedlung etc.) sollten überprüft und wenn nötig erneuert werden.
- Der Bürgermeister informiert über eine geplante Neugestaltung des **Flächenwidmungs- und Bebauungsplans im Bereich Runder Weg / Wasenrain**. Der Ortsplaner DI Fleischmann wird einen dementsprechenden Vorschlag ausarbeiten, der dann präsentiert werden soll.

#### TERMINE:

- 06.05.2011 – Muttertagsblumen austragen (Abholung von 10-12 Uhr)
- 06.05.2011 – Herrichten für Muttertagsfeier (18.00 Uhr)
- 07.05.2011 – Muttertagsfeier der Gemeinde (15.00 Uhr)
- 13.05.2011 – Grenzbegehung (15.00 Uhr)
- 02.06.2011 – Erstkommunion TP 8.45 Uhr Gemeindeamt
- 23.06.2011 – Fronleichnam TP 7.45 Uhr Gemeindeamt
- 25./26.06.2011 – Feuerwehrabschnittswettbewerb/tag, Sportplatz

Abschließend gratuliert der Bürgermeister allen Mitgliedern des Gemeinderates, die in den vergangenen Wochen ihren **Geburtstag** feierten bzw. in den nächsten Wochen feiern.

19.04.1985 – Christoph Reiter-Havlicek (auch vor kurzem VATER geworden)

06.05.1958 – Oswald Gunsam

26.05.1960 – Manfred Glasl

07.06.1971 – Robert Fellner

25.06.1969 – Richard Wachter

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, dankt der Bürgermeister für die Teilnahme an der Sitzung, und schließt um 20.55 Uhr die Sitzung.

.....  
(Schriftführer)

.....  
(Bürgermeister)

.....  
(Gemeinderat)

.....  
(Gemeinderat)

## Dringlichkeitsantrag

gem. § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung

Bürgermeister Ing. Erich Hofer beantragt

die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 5. Mai 2011 wie folgt abzuändern bzw. zu erweitern:

**Pkt. 1. Pkt. 7: Mitverlegung von Telekom- und EVN-  
Stromleitungen**

Die anderen Punkte verschieben sich entsprechend.

Begründung:

Der entsprechende Vertrag wurde im Gemeindevorstand bereits positiv behandelt, sieht jedoch die Beschlussfassung durch den Gemeinderat vor.

Auersthal, am 4. Mai 2011



.....

## Dringlichkeitsantrag

gem. § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung

GGR DI Rainer Feucht beantragt

die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 5. Mai 2011 wie folgt abzuändern bzw. zu erweitern:

### **Pkt. 12: Küche im Gemeindesaal**

Die anderen Punkte verschieben sich entsprechend.

#### Begründung:

Die Empfehlung des Finanzausschusses betreffend der zukünftigen Nutzung der Küche im Gemeindesaal sollte dem Gemeinderat zur Beschlußfassung vorgelegt werden.

Auersthal, am 5. Mai 2011

Rainer Feucht  
.....  
Karin Helleis  
Michael  
Andreas Alap